

AUSSCHREIBUNG

Durchführung eines 1-tägigen Workshops für Multiplikator*innen eines Berliner Krankenhauses

Guten Tag,

wir sind im Rahmen des Projekts "DiFair – Gerechter Zugang zu Dienstleistungen für Drittstaatsangehörige" auf der Suche nach einem*einer Expert*in zur Durchführung eines Workshops für Multiplikator*innen eines Berliner Krankenhauses im Tandem mit einer Trainerin aus dem DiFair-Team.

Informationen zum Projekt

Das Projekt „DiFair – Gerechter Zugang zu Dienstleistungen für Drittstaatsangehörige“ ist eine Kooperation zwischen BQN – Zentrum für Diversitätskompetenz und dem Migrationsrat Berlin e.V. und zielt darauf ab, strukturelle Zugangsbarrieren in Bürger*innendiensten, sozialen Diensten für Kinder und Familie sowie im Gesundheitswesen abzubauen. Dies soll die

Gefördert von:



In Kooperation mit:



Chancengerechtigkeit für Menschen mit Migrationserfahrung verbessern.

Inhalt des Auftrags

Gepplant ist die Durchführung eines 1-tägigen Workshops für Multiplikator*innen eines Berliner Krankenhauses. Der Workshop (10 -15 Teilnehmende) wird im Tandem durchgeführt. Eine ausgebildete Trainerin aus dem DiFair-Team ist Teil des Tandems und wird das Training mitkonzipieren und durchführen. Ein grobes Konzept liegt bereits vor und soll in Absprache weiterentwickelt und angepasst werden.

Ziel

Ausgewählte Mitarbeitende des Krankenhauses sollen als Multiplikator*innen ihr Wissen in den Bereichen Diversität, migrationsgesellschaftliche Kompetenzen und Antidiskriminierung auf- und ausbauen. Durch die Förderung einer diversitätssensiblen Haltung sowie Handlungsweise soll der Workshop dazu beitragen, Zugangsbarrieren für sogenannte Drittstaatsangehörige abzubauen, wodurch die Qualität der Dienstleistungen nachhaltig verbessert wird. Die Teilnehmenden lernen, wie sie in ihrer täglichen Arbeit diversitätssensibel kommunizieren und handeln und somit den unterschiedlichen Bedürfnissen und Lebensrealitäten ihrer Patient*innen gerecht werden.

Zeitliche Rahmenbedingungen

- Mitte November bis Ende November: Kennenlernen mit der Trainerin aus dem DiFair-Team und Feinplanung des Trainings
- 14.11.2024, von 9:00 - 10:30 Uhr: Auftragsklärungsgespräch mit den Ansprechpersonen des Berliner Krankenhauses
- 02.12.2024, 08:00 - 17:00 Uhr: Workshopdurchführung

Gefördert von:



In Kooperation mit:



- ✓ 7 Stunden effektive Trainingszeit
- ✓ Je 1 Stunde für Vor- und Nachbereitung (Aufbau und Abbau)

Zu erbringende Leistungen

- Durchführung des Workshops als Expert*in im Tandem mit einer DiFair- Trainerin
- Teilnahme an zwei Vorbereitungstreffen mit dem DiFair-Team
- Ggf. weitere Absprachen (telefonisch/per E-Mail) mit dem DiFair-Team
- Auswertung des Workshops mit dem DiFair-Team

Anforderungen

- Qualifizierte Expertise im Bereich intersektionale Diversität, Antidiskriminierung oder verwandte Themenfeldern
- Qualifikation als Diversity Trainer*in oder ähnliche Ausbildungen
- Ausgeprägte Erfahrung in der Durchführung von Workshops und Fachinputs in den genannten Bereichen
- Wünschenswert: Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Einrichtungen der Gesundheitsversorgung

Auswahlkriterien

- Qualifikation der*des Durchführenden (60 %)
- Gesamtpreis (40 %)

Gefördert von:



In Kooperation mit:



Angebote

Bitte reichen Sie Ihr schriftliches Angebot **bis zum 11.11.2024, 12:00 Uhr ein**. Das Angebot sollte folgendes enthalten:

- Bezugnahme auf die aufgeführten Anforderungen
- Ausgefülltes Preisblatt

Bitte senden Sie Ihr Angebot per E-Mail an Elisa Bongiovanni (Pronomen: sie/ihr; difair@bqn-berlin.de). Der Zuschlag erfolgt am 12.11.2024.

Die Zuschlags- und Bindefrist läuft bis zum 15.11.2024. Fragen zur Ausschreibung richten Sie ebenfalls bitte an die oben genannte E-Mail-Adresse bis zum 07.11.2024. Danach eingehende Fragen können nicht mehr beantwortet werden. Diese Ausschreibung darf gerne weitergeleitet werden.

Das Projekt „DiFair – Gerechter Zugang zu Dienstleistungen für Drittstaatsangehörige“ wird aus Mitteln der Europäischen Union (Asyl-, Migrations- und Integrationsfond AMIF) und durch die Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung gefördert.

Gefördert von:



In Kooperation mit:

